

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 57 (1931)  
**Heft:** 8

**Illustration:** Ermunterung  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ermunterung



**„Bis doch nüd e so en Schüde, säg doch öppis liebs zu mir.“  
„Zwätschgetörtli.“  
„Jetz los au da! Du bisch meine ganz en Schlimme!“**

zahlbar im vorhinein. Anmeldungen bis spätestens morgen Mittag in meinem Bureau. Es müssen sechs Herren und sechs Damen sein. Unbedingt. Schallplattenkonzerte, moderne Tänze, Spielsalon, Kino, Stierkämpfe und sonst allerlei Nettos an Bord. Dieses Unternehmen ist einzig in seiner Art und wird nicht wiederholt. Ich gebe Ihnen

zwanzig Prozent Provision. Bar? Nein. Wird vor Abreise telegraphisch angewiesen. Danke. Schluß.“

9.

„Hallo, hallo! Noah, die Stunde naht. Hast du dich würdig vorbereitet? Hast du gefastet, wie es befohlen war?“

„Derr, wollen Sie mich beleidigen?“

„Bist du also bereit?“

„Das will ich meinen.“

„Dann geh in die Arche mit deinem Weib und allem, was dein ist. Die Stunde ist da.“

„Hallo, Zentrale, ich melde mein Telefon ab. Alles einsteigen! He, Film, anfurkeln!“

Bruno Wolfgang